

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

über die konstituierende Sitzung des

Rates der Stadt Brakel
am 14.10.2004
in Brakel, Sitzungssaal der "Alte Waage"

Beginn: **19.00 Uhr**

Ende: **20:15 Uhr**

Anwesend sind unter dem Vorsitz der **Altersvorsitzenden, Ratsfrau Beyermann** (bis TOP 1), und **Bürgermeister Spieker** (ab TOP 2) die Ratsmitglieder:

CDU	Allerkamp, Franz-Hermann Disse, Ulrich Gerdes, Ferdinand Giefers, Raimund Grewe, Ursula Hartmann, Rainer Heilemann, Stefan Krömeke, Johannes Lange, Heinz Lohre, Helmut Markus, Norbert Muhr, Adolf Neu, Walburga Peter, Bernd Rode, Alexander Wulff, Michael	SPD	Aßmann, Peter Beineke, Elisabeth Kruse, Johannes Löffelbein, Angelika Multhaupt, Dirk Wohter, Rudolf
		UWG/CWG	Rissing, Robert Rohde, Burkhard Rox, Franz Volkhausen, Erwin
		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	Hogrebe- Oehlschläger, Ulrike Schulte, Meinolf
		FDP	Hartmann, Manfred

Es fehlen die Ratsmitglieder:

Multhaupt, Hans-Jürgen
Wintermeyer, Paul

Von der Verwaltung nehmen teil:

StOVR Hermann Temme
StBAR Johannes Groppe
Verw.-Ang. Andreas Oesselke

Die **Altersvorsitzende, Ratsfrau Beyermann**, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Sitzungsteilnehmer, die Vertreter der Presse und die Zuhörer.

Die Altersvorsitzende **stellt die Beschlussfähigkeit** fest.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend wird die Tagesordnung wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

1. Vereidigung und Amtseinführung des Bürgermeisters

Berichterstatter: Altersvorsitzende, Ratsfrau Beyermann
Drucksache Nr.: 1

Bürgermeister Spieker wird von der Altersvorsitzenden, Ratsfrau **Beyermann**, gem. § 65 Abs. 6 Gemeindeordnung NRW in feierlicher Form vereidigt und in das Amt eingeführt:

Die Sitzungsteilnehmer erheben sich von ihren Plätzen und Ratsfrau Beyermann legt dem Bürgermeister die Amtskette um.

Ratsfrau Beyermann spricht die folgende Eidesformel vor, die von Bürgermeister Spieker nachgesprochen wird:

„Ich schwöre, dass ich das mir übertragene Amt nach bestem Wissen und Können verwalten, Verfassung und Gesetze befolgen und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde. So wahr mir Gott helfe.“

Damit ist Bürgermeister Spieker feierlich vereidigt und in das Amt eingeführt worden.

Anschließend überbringen die Vorsitzenden der im Rat vertretenen Fraktionen sowie Ratsherr Hartmann ihre Glückwünsche.

Bürgermeister **Spieker** bedankt sich bei allen Beteiligten und zieht anschließend ein kurzes Resümee seiner bisherigen Amtszeit. In einem Ausblick auf die zukünftige Entwicklung und Arbeit als Bürgermeister wünscht er sich im Sinne einer bürgernahen Politik eine gute Zusammenarbeit mit dem Rat.

Die Altersvorsitzende, Ratsfrau Beyermann, übergibt den Vorsitz an Bürgermeister Spieker.

2. Bestellung eines Schriftführers

Berichterstatter: Bürgermeister
Drucksache Nr.: 2

Bürgermeister **Spieker** schlägt vor, es bei der bisherigen Konstellation (Schriftführer Verw.-Ang. Oesselke, bei Abwesenheit übernimmt ein anderer Bediensteter der Verwaltung die Funktion) zu belassen.

Beschluss:

Der Rat beschließt gem. § 52 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW **einstimmig**, einen Bediensteten der Stadtverwaltung zum Schriftführer zu bestellen.

3. Verpflichtung und Einführung der Ratsmitglieder

Berichterstatter: Bürgermeister
Drucksache Nr.: 3

Gem. § 67 Abs. 3 Gemeindeordnung NRW werden die Ratsmitglieder vom Bürgermeister eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Bürgermeister **Spieler** bittet die Ratsmitglieder, sich von ihren Plätzen zu erheben. Anschließend spricht er die folgende Verpflichtungsformel vor:

"Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Brakel erfüllen werde. So wahr mir Gott helfe."

Damit sind alle Ratsmitglieder in ihr Amt eingeführt und verpflichtet, was die Ratsmitglieder dadurch dokumentieren, indem sie die Niederschrift über die Verpflichtung unterzeichnen.

4. Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters

Berichterstatter: Bürgermeister
Drucksache Nr.: 4

a) Festlegung der Anzahl der Stellvertreter

Nach Darstellung des Sachverhaltes durch den **Bürgermeister** stellt Ratsherr **Lohre** den Antrag, es bei zwei Stellvertretern zu belassen. Weitere Anträge zur Änderung der Anzahl der Stellvertreter werden nicht gestellt, so dass es bei der bisherigen Regelung verbleibt, nach der 2 Stellvertreter des Bürgermeisters gewählt werden.

Beschluss:

Der Rat beschließt **einstimmig**, die Zahl der Stellvertreter des Bürgermeisters auf zwei Stellvertreter festzulegen.

b) Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters

Nach Sachverhaltsdarstellung werden folgende Vorschläge zur Wahl der Stellvertreter gemacht:

Ratsherr **Lohre** macht den Vorschlag, im Rahmen eines gemeinsamen Wahlvorschlages aller Fraktionen Ratsherrn Johannes Krömeke zum 1. Stellvertreter und Ratsherr Hans-Jürgen Multhaupt zum 2. Stellvertreter des Bürgermeisters zu wählen.

Bürgermeister **Spieler** weist darauf hin, dass für diesen gemeinsamen Vorschlag ein einstimmiger Ratsbeschluss notwendig ist und zwingend in geheimer Wahl in einem Wahlgang abzustimmen ist.

Zu Stimmzählern werden die Ratsherren Johannes Kruse und Michael Wulff benannt.

Anschließend werden die Ratsmitglieder nacheinander aufgerufen, ihre Stimme in geheimer Wahl in der Wahlkabine abzugeben.

Nach Durchführung des Wahlganges und Auszählung der Stimmen durch die Stimmzähler stellt Bürgermeister **Spieker** fest, dass aufgrund der vorliegenden Einstimmigkeit die Wahl im Rahmen eines gemeinsamen Vorschlages erfolgt ist.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel hat gem. § 67 Abs. 2 i.V.m. § 50 Abs. 3 Gemeindeordnung NRW in einem Wahlgang in geheimer Abstimmung auf Grundlage eines gemeinsamen Wahlvorschlages **einstimmig**

Ratsherrn **Johannes Krömeke** zum **1. Stellvertreter des Bürgermeisters** und

Ratsherrn **Hans-Jürgen Multhaupt** zum **2. Stellvertreter des Bürgermeisters** gewählt.

Auf die Nachfrage von Bürgermeister **Spieker** erklärt Ratsherr **Krömeke**, dass er die Wahl annimmt. Ratsherr **ABmann** übergibt Bürgermeister Spieker ein Fax, indem der abwesende Ratherr Multhaupt seine Bereitschaft zur Kandidatur für das Amt des stellv. Bürgermeisters sowie im Falle einer Wahl die Annahme der Wahl erklärt.

Bürgermeister **Spieker** gibt anschließend bekannt, dass hiermit beide Gewählten die Wahl angenommen haben.

5. Verpflichtung und Einführung der Stellvertreter des Bürgermeisters

Berichterstatter: Bürgermeister
Drucksache Nr.: 5

Gem. § 67 Abs. 3 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) werden die Stellvertreter des Bürgermeisters vom Bürgermeister eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Zur Verpflichtung in feierlicher Form bittet Bürgermeister **Spieker** den Ratsherrn **Krömeke** zu sich. Die anwesenden Sitzungsteilnehmer erheben sich von ihren Plätzen. Bürgermeister Spieker spricht die folgende Verpflichtungsformel vor, die von dem gewählten Stellvertreter, dem Ratsherrn Krömeke nachgesprochen wird:

"Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Brakel erfüllen werde. So wahr mir Gott helfe."

Damit ist Ratsherr Krömeke als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters in sein Amt eingeführt und verpflichtet.

Anschließend nimmt Ratsherr Krömeke die Glückwünsche des Bürgermeisters und der im Rat vertretenen Fraktionen entgegen.

6. Bildung und Besetzung der Ausschüsse

Berichterstatter: Bürgermeister

Drucksache Nr.: 6

1. Bildung und Zusammensetzung

Nach Darstellung des Sachverhaltes beantragt Ratsherr **Lohre** seitens der CDU-Fraktion hinsichtlich der Bildung der personellen Stärke der Ausschüsse, es bei der jetzigen Anzahl der Sitze im jeweiligen Ausschuss zu belassen.

Ratsherr **Aßmann** beantragt seitens der SPD-Fraktion zusätzlich zu den bisherigen Ausschüssen wieder einen Schulausschuss einzurichten, da insbesondere der Schulausschuss aufgrund dessen, dass Brakel als Schulstadt im Kreis Höxter ein großes Einzugsgebiet hat, wichtig sei.

Ratsherr **Schulte** unterstützt den Antrag des Ratsherrn Aßmann und ergänzt, dass aufgrund des Neuen Kommunalen Finanzmanagements der Aufgabenschwerpunkt des Haupt- und Finanzausschusses sich zu Ungunsten der Schulangelegenheiten verändern wird.

Ratsherr **Rissing** erklärt, dass die UWG/CWG-Fraktion keine Veranlassung sieht, einen Schulausschuss einzurichten.

Bezugnehmend auf den Antrag des Ratsherrn Aßmann erläutert Ratsherr **Lohre**, dass der frühere Schulausschuss nicht ohne Grund aufgelöst wurde. Anhand der Tagesordnungen lässt sich erkennen, dass nur eine geringe Anzahl an Schulangelegenheiten im Haupt- und Finanzausschuss behandelt wurden.

StOVR **Temme** ergänzt hierzu, dass eine gesetzliche Pflicht zur Einrichtung eines Schulausschusses für Brakel nicht vorliegt, da Brakel nicht den Status einer großen kreisangehörigen Stadt erfüllt. Ferner belief sich der Anteil der Tagesordnungspunkte in Schulangelegenheiten in der letzten Legislaturperiode auf weniger als 5 Prozent. Der Beteiligung der Schulen wird dadurch Rechnung getragen, dass für die Beratung von Schulangelegenheiten jeweils ein Vertreter der kath. und evang. Kirche sowie ein Vertreter der Schulen mit beratender Stimme hinzugezogen werden.

Bürgermeister **Spieker** lässt über den weitergehenden Antrag der SPD-Fraktion abstimmen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt mit **9 Ja-Stimmen bei 22 Nein-Stimmen** den Antrag der SPD-Fraktion auf Neueinrichtung eines Schulausschusses **abzulehnen**.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt anschließend **einstimmig** folgende Ausschüsse mit folgender Sitzzahl zu bilden:

Ausschüsse	Anzahl der Sitze	
	Ratsmitglieder	Sachk. Bürger
Haupt- u. Finanzausschuss	14	-
Rechnungsprüfungsausschuss	9	-
Werksausschuss	15	-
Wahlausschuss	6	-

Ausschüsse	Anzahl der Sitze	
	Ratsmitglieder	Sachk. Bürger
Wahlprüfungsausschuss	7	-
Bauausschuss	15	-
Tourismus-, Kultur- u. Wirtschaftsförderungsausschuss	8	5

Ratsherr **Schulte** dankt der CDU-Fraktion für ihre Bereitschaft auf ihr zustehende Sitze zugunsten der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu verzichten.

2. Besetzung der Ausschüsse

Nach Darstellung des Sachverhaltes wird im Rahmen eines einheitlichen Wahlvorschlages aller im Rat vertretenen Fraktionen **einstimmig** beschlossen, die Ausschüsse wie folgt zu besetzen:

Haupt- und Finanzausschuss	
(14 Ratsmitglieder)	
Vors.: Bürgermeister Spieker	
Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter
CDU	Listenvertretung für CDU
Krömeke, Johannes	1. Muhr, Adolf
Lohre, Helmut	2. Allerkamp, Franz-Hermann
Beyermann, Elisabeth	3. Neu, Walburga
Lange, Heinz	4. Wulff, Michael
Rode, Alexander	5. Peter, Bernd
Gerdes, Ferdinand	6. Disse, Ulrich
Hartmann, Rainer	7. Giefers, Raimund
Grewe, Ursula	8. Markus, Norbert
SPD	
Aßmann, Peter	Beineke, Elisabeth
Multhaupt, Dirk	Wohter, Rudolf
Kruse, Johannes	Löffelbein, Angelika
UWG/CWG	Listenvertretung für UWG/CWG
Wintermeyer, Paul	1. Volkhausen, Erwin
Rissing, Robert	2. Rohde, Burkhard
GRÜNE	
Schulte, Meinolf	Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike
Beratendes Mitglied	
Hartmann, Manfred	

Beratende Mitglieder in Schulangelegenheiten	
Kath. Kirche	
Evang. Kirche	
Vertreter d. Schulen	

Bauausschuss	
(15 Ratsmitglieder)	
Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter
CDU	Listenvertretung f. CDU
Allerkamp, Franz-Hermann	1. Lohre, Helmut
Wulff, Michael	2. Krömeke, Johannes
Muhr, Adolf	3. Gerdes, Ferdinand
Peter, Bernd	4. Beyermann, Elisabeth
Lange, Heinz	5. Rode, Alexander
Disse, Ulrich	6. Giefers, Raimund
Grewe, Ursula	7. Hartmann, Rainer
Heilemann, Stefan	8. Neu, Walburga
Markus, Norbert	
SPD	Listenvertretung f. SPD
Löffelbein, Angelika	1. Aßmann, Peter
Multhaupt, Hans-Jürgen	2. Kruse, Johannes
Wohter, Rudolf	3. Beineke, Elisabeth
UWG/CWG	Listenvertretung f. UWG/CWG
Volkhausen, Erwin	1. Rohde, Burkhard
Rissing, Robert	2. Rox, Franz
GRÜNE	
Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike	Schulte, Meinolf
Beratendes Mitglied	
Hartmann, Manfred	

Werksausschuss	
(15 Ratsmitglieder)	
Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter
CDU	Listenvertretung f. CDU
Krömeke, Johannes	1. Grewe, Ursula
Lohre, Helmut	2. Neu, Walburga
Disse, Ulrich	3. Beyermann, Elisabeth
Wulff, Michael	4. Lange, Heinz
Giefers, Raimund	5. Heilemann, Stefan
Muhr, Adolf	6. Hartmann, Rainer
Allerkamp, Franz-Hermann	7. Rode, Alexander
Peter, Bernd	8. Gerdes, Ferdinand
Markus, Norbert	

SPD	
Aßmann, Peter	Multhaupt, Dirk
Beineke, Elisabeth	Löffelbein, Angelika
Wohter, Rudolf	Kruse, Johannes
UWG/CWG	Listenvertretung f. UWG/CWG
Rohde, Burkhard	1. Volkhausen, Erwin
Rox, Franz	2. Rissing, Robert
GRÜNE	
Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike	Schulte, Meinolf
Beratendes Mitglied	
Hartmann, Manfred	

Tourismus-, Kultur- u. Wirtschaftsförderungs- ausschuss	
(8 Ratsmitglieder / 5 Sachkundige Bürger)	
Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter
CDU	
	Listenvertretung f. CDU
Peter, Bernd	1. Disse, Ulrich
Neu, Walburga	2. Gerdes, Ferdinand
Krömeke, Johannes	3. Allerkamp, Franz-Hermann
Heilemann, Stefan	4. Lohre, Helmut
Rode, Alexander	5. Markus, Norbert
Stiewe, Josef Sachk. Bürger	
Günter, Dr. Johannes Sachk. Bürger	
SPD	
Löffelbein, Angelika	Kruse, Johannes
Multhaupt, Dirk	Beineke, Elisabeth
Wiegand-Hoormann, Monica, Sachk. Bürger	Keil, Andreas Sachk. Bürger
UWG/CWG	
	Listenvertretung f. UWG/CWG
Rissing, Robert	1. Volkhausen, Erwin
Saalfeld, Michael Sachk. Bürger	2. Tobisch, Johannes Sachk. Bürger
GRÜNE	
Rottermund, Uwe Sachk. Bürger	Schulte, Meinolf

Rechnungsprüfungsausschuss	
(9 Ratsmitglieder)	
Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter
CDU	
Heilemann, Stefan	Allerkamp, Franz-Hermann
Rode, Alexander	Neu, Walburga
Giefers, Raimund	Grewe, Ursula
Gerdes, Ferdinand	Beyermann, Elisabeth
Muhr, Adolf	Hartmann, Rainer

SPD	
Multhaupt, Hans-Jürgen	Multhaupt, Dirk
Beineke, Elisabeth	Kruse, Johannes
UWG/CWG	
Rissing, Robert	Rox, Franz
GRÜNE	
Schulte, Meinolf	Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike

Wahlausschuss	
(Wahlleiter als Vorsitzender und 6 Ratsmitglieder als Beisitzer)	
Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter
CDU	
Allerkamp, Franz-Hermann	Krömeke, Johannes
Heilemann, Stefan	Wulff, Michael
Gerdes, Ferdinand	Muhr, Adolf
SPD	
Kruse, Johannes	Aßmann, Peter
UWG/CWG	
Rohde, Burkhard	Rox, Franz
GRÜNE	
Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike	Schulte, Meinolf

Wahlprüfungsausschuss	
(7 Ratsmitglieder)	
Ordentliche Mitglieder	Stellvertreter
CDU	
Heilemann, Stefan	Neu, Walburga
Rode, Alexander	Wulff, Michael
Hartmann, Rainer	Lange, Heinz
Disse, Ulrich	Grewe, Ursula
SPD	
Löffelbein, Angelika	Multhaupt, Hans-Jürgen
Aßmann, Peter	Wohter, Rudolf
UWG/CWG	
Wintermeyer, Paul	Rissing, Robert

3. Besetzung der Ausschussvorsitze

Bürgermeister Spieker erklärt, dass der Haupt- und Finanzausschuss sowie der Wahlausschuss aufgrund spezialgesetzlicher Regelungen vom Zugreifverfahren ausgeschlossen sind.

Anschließend gibt er den gemeinsamen Vorschlag zur Besetzung der Ausschussvorsitze und der stellv. Ausschussvorsitze wie folgt bekannt:

Bauausschuss	
Vorsitzender	Stellvertreter
Wulff, Michael (CDU)	Muhr, Adolf (CDU)

Werksausschuss	
Vorsitzender	Stellvertreter
Aßmann, Peter (SPD)	Beineke, Elisabeth (SPD)

Tourismus-, Kultur- u. Wirtschaftsförderungsausschuss	
Vorsitzender	Stellvertreter
Krömeke, Johannes (CDU)	Rissing, Robert (UWG/CWG)

Rechnungsprüfungsausschuss	
Vorsitzender	Stellvertreter
Giefers, Raimund (CDU)	Rode, Alexander (CDU)

Wahlprüfungsausschuss	
Vorsitzender	Stellvertreter
Wintermeyer, Paul (UWG/CWG)	Löffelbein, Angelika (SPD)

Da dieser Einigung nicht widersprochen wird, gelten die vorstehenden Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter gem. § 58 Abs. 5 GO NRW als bestimmt.

7. Umgestaltung der Straße Neustadt zwischen Einmündung Königstraße und Einmündung Ostmauer, des Teilstücks der Königstraße zwischen Neustadt und L 863 sowie des Teilstücks der Kapuzinergasse zwischen Neustadt und Antoniusstraße im historischen Stadtkern
Berichterstatter: StBAR Groppe
Drucksache Nr.: 7

Beschluss:

Der Rat beschließt **einstimmig**, eine Einwohnerversammlung gem. § 23 GO NRW i.V.m. § 5 der Hauptsatzung der Stadt Brakel zur Unterrichtung der Bürger über die **Umgestaltung der Straße Neustadt zwischen Einmündung Königstraße und Einmündung Ostmauer, des Teilstücks der Königstraße zwischen Neustadt und L 863 sowie des Teilstücks der Kapuzinergasse zwischen Neustadt und Antoniusstraße im historischen Stadtkern** durchzuführen. Sie findet am Mittwoch, den 03.11.2004, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal der „Alte Waage“ in Brakel statt.

Folgende Mitglieder des Rates werden zur Teilnahme an der Versammlung bestimmt:

CDU-Fraktion:	Michael Wulff	Adolf Muhr (Vertreter)
SPD-Fraktion:	Angelika Löffelbein	Johannes Kruse (Vertreter)
UWG/CWG-Fraktion:	Robert Rissing	Franz Rox (Vertreter)
Fraktion "Die Grünen":	Ulrike Hogrebe-Oehlschläger	Meinolf Schulte (Vertreter)

8. Bekanntgaben der Verwaltung

Berichterstatter: Bürgermeister

Nächste Sitzungen des Rates

Bürgermeister **Spieker** gibt bekannt, dass die zweite konstituierende Sitzung auf den 11.11.2004 um 18:00 Uhr terminiert ist. In dieser Sitzung wird unter anderem über die Besetzung der Bezirksausschüsse beschlossen.

Er teilt mit, dass die letzte Sitzung des Rates im Jahr 2004 auf Montag, 20.12.2004, verschoben wird. In dieser Sitzung wird der Haushaltsentwurf für 2005 eingebracht. Ferner sollen die ausgeschiedenen Ratsmitglieder in dieser Sitzung geehrt und verabschiedet und zum anschließenden Jahresabschlussessen eingeladen werden. Vor der o.g. Sitzung wird ein ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Michael stattfinden.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Ratsmitglieder schließt Bürgermeister Spieker die Sitzung.

Spieker
(Bürgermeister)
ab TOP 2

Beyermann
(Altersvorsitzender)
bis TOP 1

Oesselke
(Schriftführer)